

Medienmitteilung BLKB

BLKB mit neuer Bankkarte: Visa Debit

Liestal, 26. Oktober 2020

Die BLKB bietet ab sofort die Bankkarte Visa Debit an. Diese vereint alle wesentlichen Bezahlungsfunktionen des täglichen Gebrauchs. So wird das Bezahlen in Zukunft noch einfacher und sicherer.

Debitkarten sind in der Schweiz beliebt. Sie sind mit einem Bankkonto verknüpft und die Abbuchung der Zahlungen werden diesem Konto umgehend belastet. Wer mit Visa Debit bezahlt, nutzt ein Zahlungsmittel für alles – zum Bezahlen online oder im Geschäft, für mobiles Bezahlen über Apps und in Wallets, im Inland oder auf Reisen weltweit. Somit ist weltweit kontaktloses, mobiles und bargeldloses Zahlen möglich.

Die neue Visa Debit wird die bisherige Maestro-Karte ersetzen und kann erst noch überall dort benützt werden, wo bisher die Kreditkarte gezückt wurde. Zudem profitiert man von praktischen Bargeldbezugsmöglichkeiten im In- und Ausland. Zahlungen mit der Visa Debit der BLKB sind kostenlos, und dies weltweit.

Cyrille Strübin, Produktmanager Banking & Services, sagt: «Statt Maestro setzen wir bei den Debit-Karten nun auf Visa Debit. Wir wechseln vom Anbieter SIX zur Viseca, die bereits unsere Kreditkartenanbieterin ist. Das hat den grossen Vorteil, dass unsere Kundinnen und Kunden künftig neben der Kreditkarte auch ihre Debit-Karte in der beliebten ONE-App verwalten können».

Für den Anbieterwechsel spricht zudem der Umstand, dass Viseca im Online-Bereich grosse Erfahrung hat und hier insbesondere im Schutz vor Online-Betrug (Fraud Security). Alle Kunden geniessen erstklassigen Zahlungsschutz und die bewährten Visa-Sicherheitstechnologien kommen zum Einsatz.

Alle bestehenden Maestro-Karten bleiben bis zum Ablaufdatum gültig. Läuft die bisherige Maestro-Karte ab, wird automatisch die Visa Debit als Nachfolgekarte zugestellt. Ziel ist es, bis Mitte 2021 alle Kundinnen und Kunden mit der neuen Visa Debit auszustatten.

Für Rückfragen:

Nadja Schwarz, Telefon +41 61 925 91 99; E-Mail: medien@blkb.ch

Alle Informationen finden Sie auf www.blkb.ch/medien.

Mit über 680 Mitarbeitenden, 23 Niederlassungen inklusive einer Mobilbank und einer Bilanzsumme von rund 27 Milliarden Franken ist die Basellandschaftliche Kantonalbank (BLKB) die grösste Bank im Baselbiet und eine der führenden Banken in der Nordwestschweiz. Sie hat eine klare Meinung zu dem, «was morgen zählt». Damit sind Themen gemeint, die die Kompetenzen der BLKB bei der Beratung ihrer Kunden über alle Lebensereignisse hinweg betreffen. Die Strategie der BLKB umfasst drei Pfeiler: das Kerngeschäft mit den Segmenten Privat- und Unternehmenskunden in der Region, Innovation und Unternehmensentwicklung sowie das ergänzende Geschäft mit sehr vermögenden Privatkunden, Grossfirmen und externen Vermögensverwaltern. Nachhaltigkeit ist Teil des Selbstverständnisses der Bank und liegt im Kern ihres gesetzlich verankerten Auftrags als Kantonalbank. Die BLKB hat ein ganzheitliches und umfassendes Verständnis von Nachhaltigkeit und subsummiert ihr nachhaltiges und verantwortungsvolles Denken und Handeln unter dem Begriff Zukunftsorientierung. Als zukunftsorientierte Bank der Region und als nachhaltige Finanzdienstleisterin legt die BLKB Wert auf eine integre und weitsichtige Beratung ihrer Kundinnen und Kunden, auf einen ökologisch verantwortungsvollen Bankbetrieb, auf eine motivierende Arbeitsumgebung für ihre Mitarbeitenden und eine vorausblickende Grundhaltung in der Bank. Die 1864 gegründete öffentlich-rechtliche Anstalt ist börsenkotiert und zu 74 Prozent im Besitz des Kanton Basel-Landschaft, bei dem auch das alleinige Stimmrecht liegt und der gemäss Gesetz für die Verbindlichkeiten der Bank haftet. Mit einem AA-Rating mit Ausblick «stabil» von Standard & Poor's gehört die BLKB zu einer der sichersten Regionalbanken in der Schweiz und Europa. Gleichzeitig ist sie mit einem Ertrags-Kostenverhältnis von 51% eines der effizientesten Finanzinstitute der Schweiz.

Folgen Sie der BLKB auf:



LinkedIn



Twitter



Facebook



Instagram



Blog